

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 4. November 2020

4. Stück

- 22. Rektorat
 - 22.1 Änderung des Organisationsplans
 - 22.2 Kundmachung einer „Covid-19-Zusatzvereinbarung“ zu Betriebsvereinbarungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des allgemeinen Universitätspersonals
 - 22.3 Änderung der Verordnung über die Studienberechtigungsprüfung an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
- 23. Vizerektorin für Forschung - Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter
- 24. Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Klagenfurt - Neuwahl des Vorsitzenden der Universitätsvertretung und dessen Stellvertreterinnen
- 25. Ausschreibung freier Stellen an der Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 18. November 2020

Redaktionsschluss: Freitag, 13. November 2020

Druck und Verlag: Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9164, -3322 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-999161

E: mitteilungsblatt@aau.at

H: <https://www.aau.at/mitteilungsblatt>

22. REKTORAT

22.1 ÄNDERUNG DES ORGANISATIONSPLANS

Der Organisationsplan, wiederverlautbart im Mitteilungsblatt vom 06. 12. 2006, 5. Stück, Nr. 50.1, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt vom 19.12.2018, 7. Stück, Nr. 36.1, wird gem. § 21 Abs. 1 Z. 1 UG nach Zustimmung des Senates am 14. Oktober 2020 und Genehmigung durch den Universitätsrat am 19. Oktober 2020 mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2021 wie folgt geändert:

In Teil B wird unter der Überschrift „Fakultät für Technische Wissenschaften“ der Eintrag „Institut für Angewandte Informatik“ durch den Eintrag „Institut für Artificial Intelligence und Cybersecurity“ ersetzt.

Organisationsplan in der ab 1. Jänner 2021 geltenden Fassung siehe [BEILAGE 1](#).

22.2 KUNDMACHUNG EINER „COVID-19-ZUSATZVEREINBARUNG“ ZU BETRIEBSVEREINBARUNGEN FÜR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER DES ALLGEMEINEN UNIVERSITÄTSPERSONALS

Die Covid-19-Zusatzvereinbarung zwischen der Universität Klagenfurt, vertreten durch das Rektorat, und dem Betriebsrat für das allgemeine Universitätspersonal zu Betriebsvereinbarungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des allgemeinen Universitätspersonals wurde am 28. Oktober 2020 abgeschlossen und ist mit 29. Oktober 2020 in Kraft getreten. Diese Covid-19-Zusatzvereinbarung ist im [Organisationshandbuch](#) der AAU abrufbar und wird in der Personalabteilung zur Einsichtnahme aufgelegt.

22.3 ÄNDERUNG DER VERORDNUNG ÜBER DIE STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Das Rektorat hat mit Beschluss vom 20. Oktober 2020 die o.g. Verordnung gemäß § 64a UG, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 19.09.2018, 26. Stück, Nr. 155.1, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt vom 03.06.2020, 22. Stück, Nr. 109.1, wie folgt geändert:

1. *In § 9 wird folgender Absatz (4) angefügt:*
„(4) Anlage 1 in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 04.11.2020, 04. Stück, Nr.22.3, tritt mit dem auf die Verlautbarung im Mitteilungsblatt folgenden Tag in Kraft.“
2. *In Anlage 1 wird unter der Überschrift „Ingenieurwissenschaftliche Studien“ das Wort „Informationsmanagement“ in Z. 2. durch „Wirtschaftsinformatik“ ersetzt.*

Verordnung in der geänderten Fassung siehe [BEILAGE 2](#).

Für das Rektorat
Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

23. VIZEREKTORIN FÜR FORSCHUNG - ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN PROJEKTLEITER

Die Vizerektorin für Forschung der Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i. V. m. § 28 UG folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck der angeführten Projekte entsprechen, sowie zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von der Vollmacht mit umfasst sind der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung der u. a. Projekte automatisch.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Friedrich, O.Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Institut für Angewandte Informatik	Allg. CL-GFR - Friedrich AA7143700008
Gebser, Univ.-Prof. Dr. Martin Institut für Angewandte Informatik	LOBST WAB143700002
Hungerländer, Assoc.Prof. MMag. DI DDr. Philipp , Bakk. Institut für Mathematik	TARO AFFG14310001
Tonello, Univ.-Prof. Dr. Andrea M. Institut für Vernetzte und Eingebettete Systeme	G3DA AK7143400003

Die Vizerektorin für Forschung (bis 28.10.2020)
Univ.-Prof. Dr. Friederike Wall

24. HOCHSCHÜLERINNEN- UND HOCHSCHÜLERSCHAFT AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT - NEUWAHL DES VORSITZENDEN DER UNIVERSITÄTSVERTRETUNG UND DESSEN STELLVERTRETERINNEN

In einer außerordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Klagenfurt am 20. Oktober 2020 wurden der Vorsitzende und dessen Stellvertreterinnen neu gewählt (Funktionsperiode bis 30. Juni 2021).

Vorsitzender der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Klagenfurt
Herr Markus Baurecht, BEd (AG)

Stellvertretung:

1. stellvertretende Vorsitzende: Simone Singh, (VSStÖ Kärnten)
2. stellvertretende Vorsitzende: Julia Gruber, (AG)

Der Vorsitzende der Universitätsvertretung
Markus Baurecht, BEd

25. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

- 25.1 Die Universität Klagenfurt will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am Institut für Geschichte der Fakultät für Kulturwissenschaften an der Universität Klagenfurt ist ab 1. Februar 2021 eine gem. § 99 UG auf ein Jahr befristete

Universitätsprofessur (Vertretungsprofessur) für Neuere und Österreichische Geschichte

im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen.

Mit rund 10.000 Studierenden ist die Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die am Schnittpunkt zwischen alpiner und mediterraner Kultur - einer Region mit höchster Lebensqualität - liegt. Als staatliche Universität gemäß § 6 UG ist sie aus Bundesmitteln finanziert. Ihr Leitbild steht unter der Devise „Grenzen überwinden!“. In den *Times Higher Education (THE) Young University Rankings 2020* liegt sie auf Platz 52.

Gemäß ihrem zentralen Strategiedokument, dem Entwicklungsplan, gehören der wissenschaftliche Exzellenzanspruch bei Berufungen, vorteilhafte Forschungsbedingungen, gute Betreuungsrelationen und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zu den vorrangig leitenden Grundsätzen und Zielen der Universität.

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:

- Die Vertretung der beiden Fächer Allgemeine Geschichte der Neuzeit (1500-1918) und Österreichische Geschichte in ihrer gesamten Breite und in ihren europäischen Dimensionen einschließlich der transatlantischen Beziehungen

- Die Mitwirkung in allen Bachelor- und Masterstudien des Instituts (8 SWS)
- Die Beratung und Betreuung von Studierenden in den genannten Studien
- Die Betreuung von Abschlussarbeiten
- Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Die Mitgestaltung der Weiterentwicklung des Instituts und seiner künftigen Kooperationsmöglichkeiten

Voraussetzungen:

- Hervorragende Forschung und Publikationen mit überregionalen Perspektiven und internationaler Vernetzung
- Einschlägige Promotion
- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation im Fach
- Lehrerfahrung im Hochschulbereich in deutscher und englischer Sprache (einschließlich Überblicks-Lehrveranstaltungen)
- Hochschuldidaktische Kompetenz
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit

Erwünscht sind:

- Forschungsschwerpunkte zur Epoche 1750-1850 und zur Politischen Geschichte
- Vergleichende, regional fundierte Kenntnisse der Geschichte des habsburgischen Länderkomplexes
- Erfahrungen in internationalen Forschungsk Kooperationen und in der Einwerbung von Drittmitteln
- Bereitschaft zur Kooperation mit anderen historischen Teilfächern sowie mit an der Fakultät vertretenen Nachbarwissenschaften
- Kompetenzen im Bereich Gender Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin / der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal – insbesondere in Leitungsfunktionen – an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die Voraussetzungen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-Kollektivvertrag) beträgt derzeit € 73.500,- brutto jährlich.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem obligatorisch zu übermittelnden [maximal fünfseitigen Pflichtteil](#) (nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte www.aau.at/jobs), einem vollständigen Verzeichnis der Publikationen und Vorträge und der in den letzten fünf Studienjahren abgehaltenen Lehrveranstaltungen sowie allfälligen ergänzenden Unterlagen (z. B. Lehrveranstaltungsevaluierungen) richten Sie bitte bis spätestens **6. Dezember 2020** per E-Mail an application_professorship@aau.at. **Die Übermittlung des o.g. Pflichtteils ist eine notwendige Bedingung für Ihre gültige Bewerbung.**

Für inhaltliche Fragen beachten Sie bitte die [Allgemeinen Informationen für BewerberInnen](#) oder wenden sich an Univ.-Prof. Dr. Dieter Pohl (Tel. +43 463 2700-2241 oder -2206, dieter.pohl@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

25.2 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

Postdoc-Assistent*in

an der Fakultät für Kulturwissenschaften, **Institut für Geschichte, Abteilung Zeitgeschichte**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B 1 lit.b; www.aau.at/uni-kv). Das monatliche

Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 4.309,30 (lit.c) brutto erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf sechs Jahre befristeten Anstellungsverhältnisses ist der **1. März 2021**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Die Mitarbeit bei Forschungs- und Lehrvorhaben der Organisationseinheit
- Die selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen in Zeitgeschichte
- Prüfungstätigkeit (Mitwirkung und Abhaltung)
- Die Betreuung von Studierenden
- Die Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben und an Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Mitwirkung am Ausbau der internationalen Kontakte der Organisationseinheit

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der *Geschichte* an einer in- oder ausländischen Hochschule
- Eine sehr gute Dissertation im Bereich der europäischen Zeitgeschichte, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt
- Sehr gute Kenntnisse in der europäischen Zeitgeschichte und der Methodik moderner Politikgeschichte
- Sehr gute Englisch-Kenntnisse
- Einschlägige internationale Publikationen, auch monographisch
- Nachweisliche didaktische Befähigung, Lehrerfahrung im Hochschulbereich
- Organisatorische Erfahrung im Wissenschaftsbereich

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis **spätestens 2. Dezember 2020** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Fachspezifische Auslandserfahrung im nichtdeutschen Sprachraum
- Ein Forschungsschwerpunkt in der modernen Politikgeschichte von Diktaturen
- Forschungserfahrungen bezüglich transnationaler Beziehungen mehrerer europäischer Länder
- Kenntnisse einer osteuropäischen Sprache, vorzugsweise des Russischen (Sprachniveau B1)
- Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Teamfähigkeit, soziale und kommunikative Kompetenzen

Die Stelle wird ohne die Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung ausgeschrieben.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Nähere Auskünfte erteilt Univ.-Prof. Dr. Dieter Pohl (dieter.pohl@aau.at). Allgemeine Informationen finden Sie unter www.aau.at/jobs/information.

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis **2. Dezember 2020**. Bewerbungen sind **ausschließlich** bei der Stelle mit der **Kennung 573/20** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im **Job-Portal unter jobs.aau.at** möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

25.3 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

Senior Scientist mit Doktorat (w/m)

an der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung, **Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS)** im Beschäftigungsausmaß von 50 % (20 Wochenstunden, Uni-KV: B1 lit. b; <http://www.aau.at/uni-kv>). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.944,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung auf max. € 2.154,70 (lit. c) brutto erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des bis 31.7.2023 befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **1. Februar 2021**.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Mitwirkung im Forschungsbereich *Bildung für nachhaltige Entwicklung* und Weiterentwicklung des besonderen Studienbereiches Nachhaltigkeit an der Universität Klagenfurt
- International orientierte Forschungstätigkeit (Publikationen, Akquisition und Durchführung von Drittmittelprojekten)
- Selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen (inkl. Prüfungs- und Betreuungstätigkeiten)
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Mitgestaltung der längerfristigen Weiterentwicklung und Förderung der interfakultären Vernetzung im Forschungsschwerpunkt Nachhaltigkeit und seiner Positionierung in der internationalen Scientific Community
- Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung

Voraussetzungen:

- Studienabschluss in Sozial-, Geistes-, Kultur- oder Wirtschaftswissenschaften und Doktorat mit deutlichem Bezug zum Thema Nachhaltigkeit. Forschungs- und Publikationsleistungen auf dem Gebiet Nachhaltigkeitsforschung
- Einschlägige universitäre Lehrerfahrung und hochschuldidaktische Kompetenz, idealerweise im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Ausgewiesene Kompetenzen im Bereich quantitativer oder/und qualitativer Forschungsmethoden
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis spätestens **25.11.2020** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Erfahrungen im Bereich der Nachhaltigkeitsforschung bezogen auf wirtschaftliche Zusammenhänge, Bildung und Kommunikation
- Erfahrung in der Konzeption, Einwerbung und Leitung von Drittmittelprojekten
- Erfahrungen in Bezug und Bereitschaft zu interdisziplinärer Kooperation
- Gute Englischkenntnisse

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Anstellungspolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter <http://www.aau.at/jobs/information>.

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben mit Angaben zu den Studienschwerpunkten, CV, Zeugniskopien, Darstellung der bisherigen Lehr- und Forschungstätigkeiten sowie mit einer charakteristischen Leseprobe (Artikel)) bis **25.11.2020**.

Bewerbungen sind **ausschließlich** bei der Stelle mit der **Kennung 661/20** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im **Job-Portal unter jobs.aau.at** möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

25.4 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

Senior Scientist ohne Doktorat (w/m)

an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, **Institut für Rechtswissenschaften (Wirtschaftsprivatrecht)**, im Beschäftigungsausmaß von 75 % (30 Wochenstunden, Uni-KV B1, www.aau.at/uni-kv) befristet auf die Dauer der Vertretung des Stelleninhabers (voraussichtlich bis 31. Oktober 2022). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung auf max. € 2.604,30 (lit.a) brutto erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Anstellungsverhältnisses ist der **1. Mai 2021**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Die selbständige Forschung
- Die selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungstätigkeiten, auch in englischer Sprache
- Die Betreuung von Studierenden
- Unterstützung bei Forschungsaufgaben, Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- Mitarbeit in universitären Gremien sowie im Rahmen der universitären Selbstverwaltung
- Mitwirkung bei der Etablierung des neuen Masterstudiums Wirtschaftsrecht

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Rechtswissenschaften an einer in- oder ausländischen Hochschule
- Guter Studienerfolg, insbesondere in den privatrechtlichen Fächern

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis **spätestens 24. Februar 2021** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Engagierte Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration
- Sprachliche Kompetenz und stilsicheres Deutsch (äquivalent zu C1), insbesondere in der juristischen Fachsprache
- Gute Englischkenntnisse (äquivalent zu B2), insbesondere in der juristischen Fachsprache
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information. Nähere Auskünfte erteilt gerne Herr Univ.-Prof. Dr. Olaf Riss, LL.M. (wirtschaftsprivatrecht@aaau.at).

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen (Prüfungs- und Abschlusszeugnisse, Zeugnisse und Gutachten zu den wissenschaftlichen Abschlussarbeiten; Motivationsschreiben und Curriculum Vitae etc.) bis **spätestens 24. Februar 2021**. Bewerbungen sind **ausschließlich** bei der Stelle mit der **Kennung 614/20** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im **Job-Portal unter jobs.aau.at** möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

25.5 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

Sekretär*in

an der Fakultät für Kulturwissenschaften, **Robert-Musil-Institut für Literaturforschung / Kärntner Literaturarchiv**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (40 Wochenstunden, Uni-KV: IIb; www.aau.at/uni-kv), vorerst befristet auf ein Jahr, mit der Option auf Überleitung in ein unbefristetes Dienstverhältnis. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.994,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 2.177,40 (R1) brutto erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Anstellungsverhältnisses ist der **1. März 2021**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Büroadministration und -kommunikation in einem auch internationalen Arbeitsumfeld, sowohl inner- als auch außeruniversitär
- Interne und externe Korrespondenz
- Assistenz der Institutsleitung
- Eigenständige Budgetadministration und Unterstützung bei der Personalverwaltung
- Unterstützung bei der Administration von Forschungs- und Vermittlungsprojekten, insbesondere Vorbereitung und Durchführung von Projektabrechnungen
- Reiseabrechnungen und Unterstützung bei Reiseplanungen
- Unterstützung bei der Organisation von Tagungen, Workshops und Veranstaltungen
- Empfang und Betreuung von Gästen, Partnern, externen Benutzern
- Betreuung der Homepage (Teilbereiche) und des Beschäftigtenportals
- Aktualisierung der Forschungs- und Antragsdokumentation
- Unterstützung des Kärntner Literaturarchivs (Erwerbungen, Verträge ...)
- Unterstützung bei der Leheadministration
- Unterstützung bei der Finanzverwaltung des Vereins der Freunde des Musil-Instituts

Sie arbeiten an der zentralen Schnittstelle eines Instituts und Archivs, das drei Aufgaben wahrnimmt (Literaturforschung, Literaturarchiv, Literaturveranstaltungen und -vermittlung), inner- und außeruniversitär aktiv ist, stark in die Gesellschaft hineinwirkt und viele externe Partner hat (www.aau.at/musil/). Das Institut/Archiv befindet sich in einem historischen Gebäude, dem Geburtshaus Robert Musils, in der Klagenfurter Innenstadt (Bahnhofstr. 50).

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Kaufmännische Ausbildung und/oder Erfahrung in der Sekretariatstätigkeit
- Vertrautheit mit der Organisationsstruktur der AAU bzw. Bereitschaft zur effizienten Einarbeitung
- Identifikation und Umgang mit einem Institut/Archiv, dessen kulturpolitischer Aktionsradius über die Universität hinausreicht
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen)
- Gute SAP-Berichtuserfähigkeiten
- Basislehrgang der AAU bzw. Bereitschaft zur Teilnahme direkt bei Dienstantritt
- Organisatorische Fähigkeiten
- Gute soziale Team- und Kommunikationsfähigkeit, freundliche Umgangsformen
- Eigenständige, lösungsorientierte und effiziente Arbeitsweise, Verlässlichkeit
- Belastbarkeit in Stresssituationen
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis **spätestens 25. November 2020** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Bereitschaft zur Weiterbildung (Wordpress, Indico u.a.)
- Eigeninitiative und proaktive Arbeitsweise
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Weitere Fremdsprachenkenntnisse begrüßenswert

Die Universität legt im Rahmen ihrer Anstellungspolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information. Nähere Auskünfte erteilt die Institutsvorständin Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anke Bosse (anke.bosse@aau.at).

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien und Arbeitszeugnisse) **bis spätestens 25. November 2020**. Bewerbungen sind **ausschließlich** bei der Stelle mit der **Kennung 680/20** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.